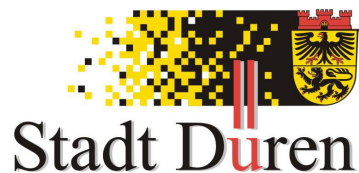




LOKALES KAPITAL
FÜR SOZIALE
ZWECKE



Soziale Kompetenzen erwerben

Kontaktinformationen:

Träger/in	Freiwilligenzentrum (FWZ) Düren
Ansprechpartner/in:	Ingrid Lensing
Straße:	Markt 2, Bürgerbüro
PLZ + Ort:	52348 Düren
Telefon:	02421/252028
Fax:	02275/911621
E- Mail:	info@freiwilligenzentrum-dueren.de
Internet:	www.freiwilligenzentrum-dueren.de



Zielgruppe:

Die Maßnahme richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Stadtteil Düren Süd-Ost. Junge Menschen aus allen Nationen sind in diesem Projekt willkommen. Ebenso gibt es keine Unterschiede für uns zwischen Jungen und Mädchen. Für alle Gruppen ist ein Engagement gleichermaßen wichtig. Nachdem die Einsatzmöglichkeiten für Jugendliche im genannten Stadtteil von uns recherchiert worden sind, werden den Jugendlichen die Engagementfelder aufgezeigt und gezielt für ein Engagement geworben.

Konzeption:

Diverse Studien belegen, dass sich im erwachsenen Alter vor allem die Menschen engagieren, die bereits als Jugendliche zum ersten Mal mit einem Engagement Kontakt hatten. Die Freiwilligen von morgen müssen heute an diese Aufgabe herangeführt werden.

Jugendliche und junge Erwachsene zu erreichen ist besonders schwierig. Dies bedarf einer besonderen Ansprache und ist nur mit erheblichem Zeitaufwand zu erreichen. Zunächst wird deshalb der Kontakt zu den beiden im Stadtteil ansässigen Schulen aufgebaut und die Kooperationsbereitschaft ermittelt. Danach werden die möglichen Einsatzfelder recherchiert. Dazu ist eine Kooperation mit den Bewohnerorganisation und Jugendheimen erforderlich. Diese werden für den Umgang mit Jugendlichen sensibilisiert und damit die Bereitschaft erhöht, mit jungen Menschen zu arbeiten. Schulen, Bürgerorganisationen und Jugendheime werden auf das Beiblatt zum Zeugnis aufmerksam gemacht und allen ein Ansichtsexemplar zur Verfügung gestellt.

Um festzustellen, ob Jugendliche aus Düren Süd-Ost anders als andere auf ein Engagement reagieren, wird ein Fragebogen erstellt und während des Unterrichtes in den beiden Schulen des Stadtteils ausgefüllt. Die Ergebnisse können auch für weitere Arbeiten in diesem Stadtteil von Bedeutung sein. Gleichzeitig wird den Jugendlichen ein Infoblatt mit Engagementmöglichkeiten ausgehändigt. Diese Angebote sollen die Jugendlichen neugierig auf ein freiwilliges Engagement machen.

Daneben werden Infoveranstaltungen in Schulen durchgeführt, um Jugendliche auf verschiedenen Ebenen anzusprechen und für ein Engagement zu begeistern. Durch die Vermittlung in ein Engagement fördern wir in unserem Projekt die soziale Kompetenzerweiterung, welche die Chancen der beruflichen und gesellschaftlichen Eingliederung der Jugendlichen erhöht.

Die Jugendlichen werden bei ihrem Engagement durch das Freiwilligenzentrum begleitet. Das Freiwilligenzentrum schließt mit den engagementbereiten Jugendlichen eine schriftliche Vereinbarung ab. Außerdem wird Wert auf „Verträge“ zwischen den Jugendlichen und Organisation über Umfang und Art des Engagements gelegt, sowie auf die Ausstellung einer Bescheinigung (Beiblatt zum Zeugnis) durch die Organisationen über das geleistete Engagement.

gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend